



Einladung zur (zweiten thematischen)  
**Gesamtkonferenz aller Lehrkräfte im Schuljahr 2018/19**

Hiemit berufe ich (wie im Terminplan der Schule vorgesehen) eine (themenschwerpunktbezogene) Gesamtkonferenz aller Lehrkräfte des Rosa-Luxemburg-Gymnasiums am

**Dienstag, dem 02.04.2019, um 15 Uhr in der Aula**

ein.

Das bereits abgestimmte Schwerpunktthema ist: **Der Entwurf von SchuP und SchiC des RLG**

1. **Begrüßung** durch den Schulleiter  
Abstimmung zum weiteren Vorgehen in der Konferenz  
Erläuternde Worte zur Entstehung des Entwurfes

*Für das weitere Vorgehen schlägt der ABAG folgendes Vorgehen vor:*

2. **Thematische Arbeit in Gesprächsgruppen**
3. **Während der Zeit in den Gesprächsgruppen: Ggf. Informationen an eine Redaktionsgruppe**
4. TOP Verschiedenes
5. **Kurze Darstellung aus der Redaktionsgruppe**

*Erläuterungen zu den Punkten 2, 3 und 5 befinden sich auf den beiden Folgeseite. Es werden dort auch Fristen benannt, die bitte von allen Mitgliedern des Kollegiums eingehalten werden sollten.*

Geplantes Ende dieser Gesamtkonferenz ist um 17 Uhr. Für das Protokoll ist Frau Götz (Vertretung: Frau Stelter) vorgesehen.

Treptow  
Schulleiter  
Berlin, den 12.03.19

Verteiler: Aushang Lehrerzimmer  
Allen Kolleginnen und Kollegen über die Dienst-E-Mail-Adresse  
den Vertretern der GEV mit beratender Stimme in der Gesamtkonferenz per Mail  
den Vertretern der GSV mit beratender Stimme in der Gesamtkonferenz per Mail  
Schulaufsicht Frau Schiele per Dienstpost  
An Kollegen Brandes m.d.B., die Einladung auf die Website der Schule im Downloadbereich zu stellen

Der Entwurf des Schulprogramms inklusive des schulinternen Curriculums ging allen Mitgliedern des Kollegiums bereits vor einigen Wochen zu.

Es wurde im ABAG bei der Erarbeitung eines möglichen Vorgehens in der Gesamtkonferenz davon ausgegangen, dass **alle Mitglieder des Kollegiums den Entwurf von SchuP inkl. SchiC bis zur Gesamtkonferenz gelesen haben.**

Im Vorfeld der Gesamtkonferenz wird zwischen dem 13.03.19 und dem 26.03.19 ermittelt, für welche Themen aus dem Entwurf für SchuP inkl. SchiC ein Gesprächsbedarf besteht. Zur Auswahl stehen alle nachfolgend benannten Kapitel des Entwurfes von SchuP / SchiC und alle im Entwurf vom SchuP benannten Ziele. Damit **könnten** sich folgende Gesprächsgruppen bilden:

Nummer	Thema
1	Das Leitbild des Rosa-Luxemburg-Gymnasiums
2	ZIEL: Lebensraum Schule miteinander entwickeln und pflegen
3	ZIEL: Umfassende Allgemeinbildung als besonderes Gut bewahren
4	ZIEL: Erwerb der allgemeinen Hochschulreife durch alle Lernenden am RLG anstreben
5	ZIEL: Optimale Lernvoraussetzungen schaffen
6	ZIEL: Begabungen fördern
7	ZIEL: Auseinandersetzung mit dem Schulnamen und der Schulgeschichte
8	ZIEL: Systematisches Lernen fördern
9	ZIEL: Erlernen und Umsetzung von Verantwortung in Schule und Gesellschaft
10	ZIEL: Innovationsbereitschaft der Schulgemeinschaft erhalten
11	ZIEL: Enge Zusammenarbeit von Schule und Eltern gestalten und pflegen
12	ZIEL: Naturwissenschaftliches Denken fördern
13	ZIEL: Fremdsprachenlernen als Schlüsselqualifikation fördern
14	ZIEL: Sportliche Handlungskompetenz entwickeln
15	ZIEL: Künstlerische Fähigkeiten fördern
16	ZIEL: Förderung kritischen geistes- und sozialwissenschaftlichen Denkens
17	ZIEL: Präsentationskompetenzen fördern
18	ZIEL: Soziales Engagement der Lernenden fördern
19	ZIEL: Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen und Partnern pflegen
20	ZIEL: Gesunde Schule RLG
21	Kapitel 2 des SchuP: Berufs- und Studienorientierung am RLG
22	Kapitel 3 des SchuP: Evaluationen am RLG
23	Sollte die Medienbildung am RLG doch – im Gegensatz zu den bisherigen Empfehlungen von ABAG und Gk - in einem eigenen Kapitel dargelegt werden?
24	Sollte die Sprachbildung am RLG doch – im Gegensatz zu den bisherigen Empfehlungen von ABAG und Gk - in einem eigenen Kapitel dargelegt werden?
25	Die Nummer 25 nutzen bitte alle Kolleginnen und Kollegen, die bei der Gk am 02.04.19 nicht anwesend sein werden. Der entsprechende Grund für die Nichtteilnahme ist Frau Lange oder Herrn Treptow bis zum 26.03.19 mitzuteilen.

**Im Zeitraum 13.-26.03.19 schreiben sich bitte alle Mitglieder des Kollegiums** in die im Lehrerzimmer des Hauptgebäudes ausgehängte Liste mit der Nummer der Gesprächsgruppe ein, an der die Teilnahme erwünscht ist.

Bitte Folgende beachten

Es kommen alle Gesprächsgruppen zustande, für die es mindestens zwei Teilnahmewünsche gibt. Der ABAG geht nicht davon aus, dass 24 Gesprächsgruppen entstehen werden.

Alle Mitglieder des Kollegiums, für die in der Liste bis zum 26.03.19 keine Nummer vermerkt ist, werden ab dem 27.03.19 einer Gesprächsgruppe zugeteilt.

**Am 29.03.19 erscheint eine Übersicht über alle entstandenen Gesprächsgruppen** (mit Teilnehmern, Raum und der Kollegin/dem Kollegen, der um Moderation in der Gruppe gebeten wird).

Parallel zu den Gesprächsrunden wird eine **Redaktionsgruppe** (mit drei Mitgliedern) arbeiten. Der Schulleiter wird drei Mitglieder des Kollegiums direkt ansprechen und um deren Mitarbeit in der Redaktionsgruppe bitten. Die Redaktionsgruppe wird mit folgenden Zielen gebildet:

- a) Bei der Redaktionsgruppe können (im Vorfeld bis zum Beginn der Gesprächsgruppenzeit) alle Mitglieder des Kollegiums auch zu den Themen der Liste Textvorschläge einreichen, zu denen man nicht eine Teilnahme an der jeweiligen Gesprächsgruppe plant. Mit derartig eingereichten Textvorschlägen soll ermöglicht werden, dass – obwohl man wenn keine Mitarbeit in der Gesprächsgruppe plant - jeder sich zu einem oder mehreren Themen schriftlich äußern kann.
- b) Bei der Redaktionsgruppe können Informationen und Textvorschläge aus den einzelnen Gesprächsgruppen eingehen und sie werden dort systematisiert.
- c) Bei der Redaktionsgruppe können alle Fachverantwortlichen von Fächern, die noch nicht alle Kurzfassungen der Fachanlagen für das SchiC auf den Webseiten der Schule veröffentlicht haben, die fehlenden Fachanlagen einreichen bzw. signalisieren, bis wann die fehlenden Anlagen eingereicht werden.
- d) Die Redaktionsgruppe gibt im TOP 5 eine kurze Übersicht, zu welchen Themen Textvorschläge eingegangen sind und für welche Themen aus der Sicht der Redaktionsgruppe eine vertiefte Diskussion in der Schulkonferenz (auf Bitte der Gesamtkonferenz) erforderlich erscheint.